

Seite 1 von 1

Stand → 20.05.2022

Zeichenanzahl: 889

Ende des kostenlosen Nahverkehrs für Geflüchtete aus der Ukraine zum 31.05.2022

In den letzten Wochen konnten Menschen, die vor dem Krieg in der Ukraine geflüchtet sind, kostenlos Bus und Bahn im Verbundgebiet des RVF nutzen. Zwischenzeitlich hat die Bundesregierung weitreichende Maßnahmen zur Unterstützung der Geflüchteten im Rahmen der Grundsicherung getroffen. Hierzu zählen insbesondere finanzielle Hilfen, die auch ÖPNV-Leistungen umfassen. Gleichzeitig wird mit der Einführung des 9-Euro-Tickets ab 01.06.2022 eine zusätzlich stark verbilligte Möglichkeit geschaffen, um bundesweit im Regional- und Nahverkehr mobil zu sein. Auch dies lässt es als angemessen erscheinen, die Freifahrten-Regelung zum 31.05.2022 zu beenden. Der RVF folgt damit dem Vorgehen des Vereins Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV). Ein ukrainisches Ausweisdokument gilt ab Juni nicht mehr als Fahrtberechtigung.